

Kreisliga Jungen 19

STV Barßel : BV Essen II
Freitag, 13.01.2023, 18:30 Uhr

Taha Ibrahim und Leis in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Finn Jansen sein Einzel am Freitagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Kreisliga Jungen 19 nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 2:8 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte gerade den STV Barßel besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der STV Barßel meist auf verlorenem Posten, denn nur 12 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Taha Ibrahim und Leis, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Einen Sieg fuhren van Santen / Schulze-Osthoff beim 11:6, 11:4, 10:12, 11:3 gegen Mihai / Jansen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die erfolgsbringende Taktik fehlte dagegen im Anschluss Schönhöft und Rastedt bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Taha Ibrahim und Leis ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Tom van Santen das Spiel, in das er auf dem Papier keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Max Leis abgab und eine Niederlage kassierte. Beim 0:3 gegen Adam Taha Ibrahim fand Matthis Schulze-Osthoff von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Genügend spielerische Mittel hatte danach Laura Schönhöft indessen letztlich an der Hand, um sich gegen Finn Jansen durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen wenig später Joel Rastedt letztlich parat, um Eduard Gabriel Mihai final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des STV Barßel und des BV Essen II. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Tom van Santen beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Adam Taha Ibrahim. Das musste man neidlos anerkennen. Matthis Schulze-Osthoff versäumte es derweil mit einem 1:3 gegen Max Leis, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen Zähler für das Team verpasste Laura Schönhöft bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Eduard Gabriel Mihai. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der neue Zwischenstand war 2:7. So gut wie gewonnen schien am Nachbartisch das Spiel von Joel Rastedt gegen Finn Jansen, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Finn Jansen jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:7, 12:10, 7:11, 7:11, 7:11. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der STV Barßel am 05.02.2023 gegen den TTC Staatsforsten versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 14.01.2023 gegen den SV Schwarz Weiß Lindern mitnehmen.

Statistik:

STV Barßel

Doppel: van Santen / Schulze-Osthoff 1:0, Schönhöft / Rastedt 0:1

Einzel: T. Santen 0:2, M. Schulze-Osthoff 0:2, L. Schönhöft 1:1, J. Rastedt 0:2

BV Essen II

Doppel: Mihai / Jansen 0:1, Taha Ibrahim / Leis 1:0

Einzel: A. Ibrahim 2:0, M. Leis 2:0, E. Mihai 2:0, F. Jansen 1:1